

A3NEU12 Nachhaltigkeit und Digitalisierung

Gremium: Schreibgruppe

Beschlussdatum: 14.04.2018

1 Nachhaltige Uni

2 Die Universität hat mit dem Abzug ihrer Gelder aus Investitionen in fossile
3 Energieträger (Divestment) einen großen Schritt in Richtung Nachhaltigkeit
4 getan. Trotzdem gibt es noch mehr zu tun: Neben einer Versorgung der Universität
5 mit 100% Ökostrom möchten wir auch durch die Ausrüstung geeigneter Uni-Dächer
6 mit Photovoltaik-Anlagen die Energiewende vor Ort voranbringen. Außerdem sollen
7 die Uni und das Studierendenwerk in ihren Abläufen den Papierverbrauch
8 minimieren und ein integriertes Müllvermeidungskonzept entwickeln. Damit dies an
9 der Uni koordiniert geschehen kann, soll eine Stabsstelle Nachhaltigkeit
10 eingerichtet werden. Darüber hinaus setzen wir uns dafür ein, dass Uni und
11 Studierendenwerk regelmäßig Nachhaltigkeitsberichte vorlegen müssen.

12 Unsere Ziele:

- 13 - Zentrale Stabsstelle für Nachhaltigkeit
- 14 - Photovoltaik auf Unidächern
- 15 - Minimierung des Papierverbrauchs
- 16 - Nachhaltigkeitsberichte des Studierendenwerks und der Uni

17 Nachhaltige Mensa

18 Um nachhaltig und bewusst in den Menschen wählen zu können, ist eine Auszeichnung
19 der Inhaltsstoffe essentiell. Wir setzen uns dafür ein, dass die Menschen mehr
20 Zutaten aus biologischem und regionalem Anbau und Haltung nutzen. In den Bistros
21 fordern wir ein ausreichendes Angebot an veganen und vegetarischen Speisen und
22 Getränken. Dabei muss die Bezahlbarkeit gewährleistet bleiben, allerdings dürfen
23 niedrigere Preise keine negativen Auswirkungen auf die Arbeitsbedingungen von
24 Angestellten haben. Auch fehlt es an Wasserspendern und Hinweisen auf trinkbares
25 Leitungswasser. Wir möchten eine sozial verträgliche, vielfältige und
26 nachhaltige Versorgung für alle Studierenden. Dazu gehören auch institutsnahe
27 Angebote; die Schließung des Bistros "Durchblick" in der Fliednerstraße und der
28 veganen Mensa "Kratzers" gehen dabei in die völlig falsche Richtung. Wir setzen
29 uns dafür ein, dass möglich schnell eine neue Lösung umgesetzt wird. Wir haben
30 "Keep Cups" in den Bistros und Menschen einführen können – die Kaffeeautomaten
31 verwenden jedoch noch immer umweltschädigende Plastik- bzw. Papierbecher. Dies
32 muss sich ändern. Auch wollen wir mehr faire, nachhaltige und gesunde Auswahl in
33 den Snackautomaten.

34 Unsere Ziele:

- 35 - Kennzeichnungen von Inhaltsstoffen
- 36 - mehr vegane und vegetarische Angebote in Mensen und Bistros
- 37 - Wasserspender und Hinweise auf trinkbares Leitungswasser
- 38 - nachhaltige Becher in Kaffeeautomaten
- 39 - gesündere und vielfältigere Auswahl in Automaten

40 - faire Arbeitsbedingungen für Angestellte

41 Leezenliebe

42 Die geliebte Leeze ist aus Münster nicht wegzudenken. Um die erfolgreiche Arbeit
43 an der Verbesserung der Fahrradfreundlichkeit fortzusetzen, möchte CampusGrün
44 Fahrradpumpen an allen Instituten installieren. Neben der bereits etablierten
45 Fahrradwerkstatt im Gleis 22 sollen weitere Fahrradservicepunkte geschaffen
46 werden. Ein Verleih von Lastenfahrrädern und Fahrradanhängern soll einen
47 nachhaltigen und schnellen Transport trotz verstopfter Straßen möglich machen.
48 Das morgendliche Chaos bei der Parkplatzsuche ist allen Studis bekannt.
49 CampusGrün fordert die Universität auf, mehr Stellplätze für Fahrräder zur
50 Verfügung zu stellen und ein Fahrradkonzept zu entwerfen, um Raumfehlplanungen
51 (z.B. Vorplatz des Fürstenberghauses) in Zukunft zu vermeiden. Ein solches
52 Konzept muss alternative Parksysteme und Wegeplanung berücksichtigen.

53 Unsere Ziele:

54 - Fahrradpumpen an allen Instituten

55 - Ausbau von Fahrradservicepunkten

56 - Lastenfahrradverleih

57 - Ausbau von Fahrradstellplätzen

58 - universitäres Fahrradkonzept

59 Digitalisierung

60 Digitalisierung ist das Thema der Zukunft. Entsprechend sollte gerade die
61 Universität als Ort der Innovation in diesem Bereich vorangehen – das ist aber
62 nicht der Fall. Oft ist die Lehre noch im letzten Jahrhundert hängengeblieben.
63 CampusGrün fordert deshalb sowohl die technischen Möglichkeiten für neue
64 Lehrformen zu schaffen, als auch Lehrende darin zu schulen. Auch auf der
65 Service-Seite muss noch vieles besser werden: Wichtige digitale Angebote der Uni
66 müssen in einem schnell erreichbaren und zeitgemäßen Design gebündelt werden.
67 Der AStA hat hier unter CampusGrün erste Schritte unternommen und digitalisiert
68 viele seiner Angebote. Internet muss auch an anderen Lernorten als den
69 Universitätsgebäuden zur Verfügung stehen. Bei alldem gilt es, den Datenschutz
70 zu beachten, denn Datenschutz ist kein Selbstzweck.

71 Unsere Ziele:

72 - E-Lectures ausbauen und mehr Hörsäle dafür ausstatten

73 - Vorlesungen zusammen mit dem Präsentationsverlauf als Podcast hochladen

74 - Modernes und zeitgemäßes Campussystem einführen

75 - Bündelung wichtiger Services der Universität online und in einer App

76 - Mobiloptimiertes Semesterticket

77 - Neue digitale Lern- und Lehrformen fördern sowie Weiterbildungsangebote zur
78 Verfügung stellen

79 - Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorhaben

80 - Uni-WLAN in der ganzen Innenstadt